



Wöllstadt aktuell

Das kostenlose Monatsjournal
für Nieder-Wöllstadt und Ober-Wöllstadt

www.monatsjournal.de

Nummer 11

Jahrgang 13

November/Dezember 2023

Entzünde die Kerze der Geduld

Mit großen Schritten nähern wir uns wieder der scheinbar besinnlichen Weihnachtszeit, in der der Zauber der Stille auf

uns herabfallen soll und uns in seinen Bann zieht. Doch gerade in der Vorweihnachtszeit gibt es eine Hürde, die es zu meistern gilt - der allgegenwärtige Stress rund um Adventskalender und Adventskranz. Es scheint die Zeit, in der Ideenreichtum, Kreativität und das Selbstgemachte im Mittelpunkt stehen. Denn nur, wer in dieser Jahreszeit bastelt, backt und bestückt zeigt Verantwortung und seine Liebe zum Fest.

In den Regalen wimmelt es andererseits von Adventskalendern in zig verschiedenen Variationen, von Star Wars und M&Ms bis zu Barbie, Schleich, Haribo und sogar Tee- und Bieradventskalendern. Kinder sehnen sich oft nach den vorgefertigten ...

Fortsetzung
auf Seite 2



Max Fritzel Immobilien

Verbindung aus Leidenschaft



0157 - 87 88 72 12

06035 - 91 71 227

Gießener Str. 21, 61197 Florstadt

info@max-fritzel-immobilien.de

max-fritzel-immobilien.de

Kostenlose Bewertung von Immobilien • Vermietung • Verkauf



Kosmetik-Fußpflege-Massage
Quellenweg 3, 61191 Rosbach vor der Höhe, Germany

TERMINVEREINBARUNGEN

0175 - 122 99 33

Seit 1997 erfahrene Kosmetikerin.

- Auch für Seniorenbehandlungen.
- Senioren Massagen.
- Energie und Wellnessmassagen.
- Kosmetik für jeden Hauttyp.
- Hautverjüngung mit Hyaluron.
- Professionelle Fusspflege auch für Diabetiker.
- Permanent Make-up (Lippen, Augenbrauen, Lidstrich)



sunisa-picha@gmail.com

Quellenweg 3
61191 Rosbach

Erd-, Feuer- und Urnen-Seebestattungen
Waldbestattungen, u. a. in kommunalen
Wäldern, Friedwald®, Ruheforst®
Naturbestattungen

SCHWAB BESTATTUNGEN



Bestattermeister
René Schwab
Frankfurter Straße 5
61206 Wöllstadt

Tel. 0 60 34 - 67 599 67

www.bestattungen-schwab.de



Kompetenz und
Erfahrung seit
3 Generationen

BOXENSTOP

KFZ-MEISTERBETRIEB

KAROSSERIEBAU & LACKIEREREI

Tel.: 060 39 - 48 49 94 - info@boxenstop.com - Industrie Str. 16 - 61184 Karben



Heizung & Bäder aus „Meister-Hand“!



HEIZUNG & BÄDER

me. Torsten Vida GmbH

Dieselstraße 22 • 61191 Rosbach v.d.H.

info@bad-heizung-vida.de

www.bad-heizung-vida.de

- Brennwerttechnik
- Öl- & Gasfeuerung
- Exklusive Bäder
- Solartechnik
- Kanalreinigung & TV Kanalinspektion
- Kundendienst & Wartung

HOTLINE:

06003 - 76 77

Gemeinde Wöllstadt

Wegfall des Kinderreisepasses zum 01.01.2024

Das Gesetz zur Modernisierung des Pass-, Ausweis- und des ausländerrechtlichen Dokumentenwesens vom 08. Oktober 2023 sieht vor, dass der Kinderreisepass zum 01.01.2024 wegfallen wird.

Ab dem 01.01.2024 ist somit nur noch eine Ausstellung folgender Dokumente für Ihre Kinder zulässig:

- Reisepass (Kosten: 37,50 Euro, Lieferzeit ca. 3-5 Wochen)
- Express-Pass (Kosten: 69,50 Euro, Lieferzeit ca. 4-5 Werktage)
- Personalausweis (Kosten: 22,80 Euro, Lieferzeit ca. 2-3 Wochen)

Bitte informieren Sie sich, welches Dokument in ihrem Reisezielland anerkannt wird.

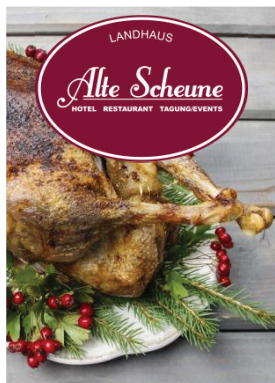


Treppenhausreinigung

Große und kleine Hauswoche
Spezialisiert auf die Reinigung von Treppenhäusern und Fluren, sorgen wir für ansprechend, blitzblanken Treppenhäuser und bei Wunsch auch darüber hinaus. Regelmäßig und verlässlich kümmern wir uns um die gründliche Reinigung mit Verantwortung und Freundlichkeit.

**Wir suchen Verstärkung
Teilzeit und in Festanstellung!
Bitte einfach telefonisch melden bei Interesse.**

A-Z Putzdienste UG (haftungsbeschränkt) Niddatal
0151 59444492
www.putzdienst-wetterau.de

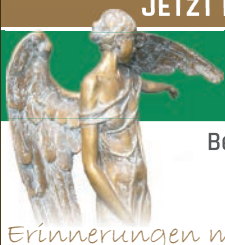


DIE GÄNSE FLIEGEN TIEF ab 31. Oktober

Ganze Gans, leckere Gänsegerichte und ausgewählte Menüs – lassen Sie sich von uns kulinarisch zur Gänsezeit verwöhnen!

Landhaus Alte Scheune
Alt-Erlenbach 44, 60437 Frankfurt Nieder-Erlenbach
Tel. 06101 544000
reservierung@alte-scheune.de
www.alte-scheune.de

JETZT BESTELLEN - IM FRÜHJAHR BEZAHLEN



Flora-Grabmale

Rhein Main GmbH

Besuchen Sie eine der größten Ausstellungen im Rhein-Main Gebiet und profitieren Sie von besonderen Angeboten in unserem Jubiläumsjahr.



Marie-Curie-Straße 8 · 61194 Niddatal / Ilbenstadt
Tel. 06034 9384435 · Fax 06034 9384436
info@grabmale-rhein-main.de · www.grabmale-rhein-main.de
Öffnungszeiten: Mo.- Fr. 10.00 - 17.00 Uhr · Sa. 10.00 - 13.00 Uhr

Entzünde die Kerze der Geduld

Fortsetzung von Seite 1

... Kalendern, auch die käuflichen Kränze sind zweifellos wunderschön und gekaufte Plätzchen sind auch lecker. Doch in dieser Zeit des Jahres scheint der Gedanke des Selbstmachens von uns verlangt zu werden. Die Vorweihnachtszeit ruft nach der Wiederbelebung längst vergessener Werte. Plätzchen backen, Weihnachtsgeschichten auf dem Sofa vorlesen und Sterne falten - sind das die Momente, die das Fest so besonders machen? Ja und ja, es mag anstrengend und zeitraubend sein, doch in unserer immer schnelleren Welt könnten gerade diese Augenblicke der inneren Ruhe und Freude von unschätzbarem Wert sein. Doch leider neigen wir dazu, unsere Geduld in dieser Hektik zu verlieren. Während wir den Teig zubereiten, wandert

unser Blick auf das Handy und die Uhr, und beim Basteln würden wir am liebsten den Stern zerknüllen, da wir überfordert sind und Zeitdruck verspüren.

Von unseren Kindern erwarten wir, dass sie sich auf eine Sache konzentrieren und nicht ständig abgelenkt sind.

Doch als Erwachsener fällt es uns oft schwer, diesem Anspruch gerecht zu werden.

Die Geduld ist leider keine Eigenschaft, die man per Knopfdruck zuschaltet oder einfach erwerben kann - sie muss entwickelt werden.

Sie ist eine wertvolle Ressource, die uns hilft, die Herausforderungen des Lebens mit einem ruhigen Geist zu bewältigen. Anstatt die Geduld achtlos abzutun, sollten wir sie als eine der starken Tugenden betrachten, die uns in dieser hektischen Welt zur Verfügung steht.

Die Weihnachtszeit bietet uns eine einzigartige Gelegenheit, unsere Geduld zu trainieren. Es mag nicht einfach sein, alle Termine und Verpflichtungen unter einen Hut zu bekommen und Prioritäten zu setzen, aber gerade deshalb sollten wir damit beginnen, niemanden zu verurteilen, der sich für einen gekauften Adventskranz entscheidet oder einen Massenprodukt-Adventskalender bevorzugt. Die Weihnachtszeit sollte nicht von Rivalität, Perfektionismus oder wer was selbstgemacht hat geprägt sein, sondern von Liebe, Besinnung und dem Miteinander.

In diesem Sinne wünscht Ihnen „Wöllstadt aktuell“ eine ruhige und besinnliche Vorweihnachtszeit, in der Sie nicht nur die Freude am Fest, sondern auch die Geduld in Ihrem Herzen entdecken können.

Kath. Pfarrei St. Stefanus Ober-Wöllstadt

35. Wöllstädter Weihnachtsmarkt

Eine Tradition des Miteinanders

In wenigen Wochen ist es wieder soweit: Der Wöllstädter Weihnachtsmarkt öffnet am 1. Advent (3.12.23) zum 35. Mal seine Tore rund um die Stefanus-Kirche in Ober-

Wöllstadt. Traditionell eröffnet wird der Markt am Samstagabend um 18 Uhr mit einem Konzert des Gesangsvereins Eintracht Ober-Wöllstadt und der Johannes-Schola aus Rodheim, gefolgt von einem gemütlichen Weinabend im Pfarrhofzelt.

Am Sonntag können Besucher ab 14 Uhr durch die Stände schlendern, die von selbstgebastelten Adventsdekorationen bis zu Leckereien alles bieten. Die Kinder dürfen sich



um 17 Uhr auf den Nikolaus Erlöse auch heute in gemeinnützige Projekte. In diesem Jahr ist die Sanierung der Wöllstädter Feldkreuze und der Georgs-Kapelle das Ziel. Die Besucher des Wöllstädter Weihnachtsmarktes erwartet eine herzliche Atmosphäre, die den Geist der Weihnacht auf eine besondere Weise einfängt. Freuen Sie sich auf ein stimmungsvolles Wochenende, wenn der Wöllstädter Weihnachtsmarkt seine Pforten öffnet und die Menschen in dieser besonderen Jahreszeit zusammenführt.

Anzeigeninfos ☎ 06187 9946-199

redaktion@monatsjournal.de
www.Monatsjournal.de

Solarcheck macht Hoffnung

Solarenergiestudie: Die größten deutschen Städte sind auf einem guten Weg



In den 14 größten deutschen Städten werden die Solarpotenziale zunehmend besser genutzt, das ist das Ergebnis des Solarchecks 2023. Foto: dj-d-k/LichtBlick SE/Gyula Gyukli/Fotolia

(dj-d-k). Im Rahmen des von der Bundesregierung beschlossenen Solarpakets I soll mit einer Vielzahl von Maßnahmen der Bau und Betrieb von Photovoltaikanlagen ab

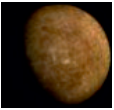
2024 vereinfacht werden. Tatsächlich ist das PV-Potenzial auf Neubaudächern enorm. Wie gut die 14 größten deutschen Städte es bereits nutzen, zeigt der SolarCheck 2023 des Öko-

stromanbieters LichtBlick. Dabei wird das Verhältnis der Fläche neu errichteter Solaranlagen zu den neu gebauten Dachflächen erfasst. Die Studie wurde zum vierten Mal durchgeführt - und das diesjährige Ergebnis macht Hoffnung.

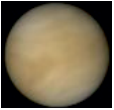
Denn im Durchschnitt liegt der Solar-Faktor nun bei 51,2 Prozent - mehr als die Hälfte des PV-Potenzials neuer Dachflächen wird also genutzt. Spitzenreiter ist Leipzig mit 91,3 Prozent, Schlusslicht Frankfurt am Main mit 22,8 Prozent.

Die Ecke für Sterngucker

Planeteneinstellungen und Mondphasen für Nov./Dez.

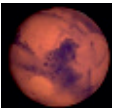


MERKUR ist im gesamten Zeitraum nicht zu beobachten.

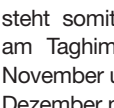


VENUS leuchtet uns bis zum Jahresende als Morgenstern.

Am 9. Dezember schaut die schmale Mondsichel bei Venus vorbei, ein schöner Anblick, wenn morgens um 6:30 Uhr der Blick Richtung Südosten wolkenlos ist.



MARS steht am 18. November in Konjunktion zur Sonne. Er steht somit mit der Sonne am Taghimmel und ist im November und im gesamten Dezember nicht zu sehen.



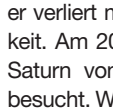
JUPITER stand am 3. November in Opposition zur Sonne, ist daher ideal zu beobachten und war im gesamten Jahr noch nicht so leuchtstark wie jetzt. Am 22. Dezember wird der Riesenplanet von unserem Mond besucht.



NEPTUN überschreitet am 27. November die Grenze vom Sternbild Fische zum Wassermann. Mit lichtstarker Optik kann der bläuliche Planet aufgefunden werden. Am 30. November sinkt er allerdings schon um 1:17 Uhr unter die Horizontlinie.



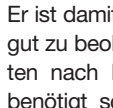
SATURN geht zur Novembertage bereits vor Mitternacht unter.



er verliert merkbar an Helligkeit. Am 20. November wird Saturn von unserem Mond besucht. Wenn es dunkel genug ist, um das Schauspiel zu sehen, entfernt sich der Ringplanet bereits wieder.



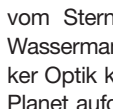
URANUS kommt am 13. November in Opposition zu Sonne.



Er ist damit die ganze Nacht gut zu beobachten, am besten nach Mitternacht. Man benötigt schon mindestens ein Fernglas, um den grünlich leuchtenden Gasplaneten auszumachen.



REWE über-



schreitet am 27. November die Grenze vom Sternbild Fische zum Wassermann. Mit lichtstarker Optik kann der bläuliche Planet aufgefunden werden. Am 30. November sinkt er allerdings schon um 1:17 Uhr unter die Horizontlinie.

Mondphasen



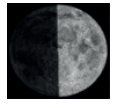
VOLLMOND
27. November
27. Dezember



NEUMOND
13. Dezember



LETZTES VIERTEL
5. Dezember



ERSTES VIERTEL
20. November
19. Dezember

300qm
Ausstellung

- Bodenbeläge
- Innentüren
- Haustüren
- Garagentore
- uvm.



Raiffeisenstraße 6 | Rosbach
Tel. 06003 / 935 44 74
info@holzmittel-parkett.de

holzmittel
PARKETTSTUDIO

BESTATTUNGSHAUS
MARCEL HELLER

TAG & NACHT FÜR SIE ERREICHBAR

Mobil 0157 73639246
Tel. 06034 / 9397105

IHR BESTATTER IN DER REGION

GEMEINSAM
DEN LETZTEN
WEG BEGLEITEN

- Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen
- Überführungen
- Übernahme aller Formalitäten
- Gesamtorganisation
- Bestattungsvorsorge

Wartweg 1
61206 Wöllstadt

kontakt@bestattungshaus-heller.de
www.bestattungshaus-heller.de

WIR PRÄSENTIEREN:

ADVENT, ADVENT
EIN LICHTLEIN BRENNT

REWE
Familie Kimes
DEIN MARKT

In deinem REWE MARKT!



Mehr als ein Supermarkt Am Lachengraben 1 in Wöllstadt
Ihr zentraler Treffpunkt in Wöllstadt

Für Sie geöffnet: Montag - Samstag von 7 bis 22 Uhr REWE.DE

1. Nieder-Wöllstädter Carneval-Verein e.V.: **Kartenvorverkauf und Konzert**

Der diesjährige Kartenvorverkauf des 1. NCV findet am 2.12.2023 im Vereinshäuschen am Kerbplatz statt. Es startet um 9.00 Uhr mit dem Eintrag in die Liste für die Kartenanzahl. Ab 10.00 Uhr findet die Auslosung der Reihenfolge statt. Um 11.00 Uhr beginnt der Verkauf.

Die Termine für die Fremdensitzungen sind am 20.01.24, der 26.01.24 sowie der 27.01.24. Die beiden Kindersitzungen werden am 21.01.24 und am 28.01.24 stattfinden. Für das leibliche Wohl ist bei dem Kartenvorverkauf gesorgt. Eventuelle Restkarten werden am 27. De-

zember 2023 im Vereinshäuschen verkauft. Ebenfalls findet am 02.12.2023, allerdings dann abends, unter Mithilfe des 1. NCV das „Rock Diamonds“ Konzert in der ev. Kirche in Nieder Wöllstadt statt. Unter dem Motto „Rock the Church“ werden viele Rock-Klassiker von

der beliebten Band aus Ortenberg dargeboten. Der Kartenvorverkauf findet bei Liftis und dem Rewe-Markt statt. Die Karten kosten 18 Euro bei freier Platzwahl. Einlass für das stimmungsvolle Event ist 19.00 Uhr, Beginn der akustischen Reise durch die Rock-Klassiker ist 20.00 Uhr. Im

Pfarrhof sorgt der 1. NCV für kulinarische Schmankele. Verschiedene Kalt- und Heißgetränke werden ebenfalls angeboten. Karten können auch jederzeit über die Vorstandsmitglieder bestellt werden. Mögliche Restkarten können am Veranstaltungstag vor dem Konzert gekauft werden.



Advent, Advent...

...ein Lichtlein brennt!

Schöne Geschenkideen gibts hier:



www.golfplatz-altenstadt.de

Golfplatz Altenstadt
GmbH & Co. KG
Oppelshäuser Weg 5
63674 Altenstadt

Telefon 06047 988088
Telefax 06047 988089
mail@golfplatz-altenstadt.de



Weihnachten nach altem Brauch

Weihnachten ist für uns Deutsche das wichtigste Fest des Jahres. Oft kommt dann die ganze Familie zusammen und feiert. Bei allen unterschiedlichen Gepflogenheiten die es gibt, sind einige Bräuche und Traditionen in der Weihnachtszeit besonders verbreitet.

Die vierwöchige Adventszeit, die dem Weihnachtsfest voraus geht, war ursprünglich eine Fastenzeit. Heute ist dieser Brauch in Vergessenheit geraten, andere werden jedoch immer noch gerne aktiv gelebt.

Adventskranz

Der Brauch, in der Adventszeit einen Kranz aufzustellen, ist noch ziemlich jung. Jedoch hat sich dieser schnell verbreitet und in fast jedem Haushalt ist zur Adventszeit ein Kranz zu finden.

Tannenbaum

Ein grüner Zweig mitten im Winter: Das war schon im Mittelalter ein Zeichen für Hoffnung und neues Leben. Man hängte Misteln, Tannen- oder Eibenzweige auf, um die Weihnachtszeit zu feiern - und auch, um böse Geister zu vertreiben. Erst 1419 wurde erstmals ein Weihnachtsbaum erwähnt. Er stand, mit Äpfeln, Nüssen und Lebkuchen behängt, im Freiburger Heilig-Geist-

Spital und durfte an Neujahr geplündert werden. Erst um 1800 setzte die Mode ein, sich einen Tannenbaum ins Wohnzimmer zu holen - und zwar vor allem in protestantischen Familien; für Katholiken war die Krippe das wichtigste Weihnachtsrequisit. Damals hing der Baum übrigens von der Decke herunter. Und Weihnachtsbaumkerzen gab es auch noch nicht, denn Wachs war teuer. Erst im 19. Jahrhundert brachten die Ersatzstoffe Stearin und Paraffin Kerzenlicht und glänzende

Kinderaugen in jeden Haushalt.

Adventskalender

Der Adventskalender gehört gerade für Kinder, aber auch für einige Erwachsene besonders zur Adventszeit. Seit dem 19. Jahrhundert wird der Kalender mit 24 Türchen, von denen ab dem 1. Dezember bis Heiligabend jeden Tag ein neues geöffnet werden darf, verwendet. Hinter den Türchen verbergen sich Süßigkeiten und andere kleine Überraschungen, die die Zeit bis Weihnachten zusätzlich versüßen.



RESTAURANT

Bürgerhaus Bönstadt

DEUTSCH - KROATISCHE KÜCHE

Wir verwöhnen Sie mit unserem Weihnachtsbuffet am:
25.12. mittags und abends
26.12. mittags
(abends bleibt das Restaurant geschlossen)

Unsere Öffnungszeiten:

Montag: Ruhetag

Dienstag - Samstag:

17:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Sonntag:

11:00 Uhr bis 14:00 Uhr

17:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Um Voranmeldung wird gebeten!

Bürgerhaus Bönstadt

Inhaber: Björn Born

Assenheimer Straße 49

61194 Niddatal - Bönstadt

☎ 06034 9022900

Ab dem 1. Dezember 2023

Weihnachtsbäume
aus dem Spessart
im Hof der
Fam. Burtschell
Verkauf durch **Bruno Harnischfeger**

Hanauer Straße 1
direkt an der B 45
61194 Niddatal - Ilbenstadt
Tel.: 0 60 34 / 10 42

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 10.⁰⁰ Uhr bis 18.⁰⁰ Uhr
Sa. 9.⁰⁰ Uhr bis 17.⁰⁰ Uhr
So. 12.⁰⁰ Uhr bis 16.⁰⁰ Uhr

Nieder-Wöllstädter Gesangverein „Concordia“ e.V.**Concordia sammelt 1.350 Euro
für Friedberger Tafel**

(von links) Hardeep Singh, Restaurant La Quattro, Bernhard Heger, Vorsitzender des Gesangvereins, Claudia Widdra und Jens Widdra von der Friedberger Tafel.

Nach einem Chorkonzert des Gesangvereins Concordia Nieder-Wöllstadt in der dortigen evangelischen Kirche wurden von Gästen und Vereinsmitgliedern insgesamt 1.350 Euro für die Friedberger Tafel gespendet. Das Geld wurde jetzt im Rahmen einer Vorstandssitzung der Concordia offiziell an die beiden Vorstandsmitglieder der Tafel

Claudia Widdra (Schatzmeisterin) und Jens Widdra übergeben.

Jens Widdra bedankte sich und machte darauf aufmerksam, wie wichtig solche Spenden sind: „Leider gibt es immer mehr Menschen, die auf die Friedberger Tafel angewiesen sind. Ohne Lebensmittel-, Dienstleistungs-, Geld- und Sachspenden wären wir nicht

in der Lage, unsere Aufgaben zu erfüllen.“ Bernhard Heger, erster Vorsitzender der Concordia, ergänzt: „Es ist unglaublich wichtig, dass es solche gemeinnützigen Vereine gibt. Deshalb werden wir die Friedberger Tafel auch in Zukunft unterstützen.“

Für das Konzert hatte der Gesangverein keinen Eintritt verlangt aber um Spenden für die Friedberger Tafel gebeten. Die Scheckübergabe fand im Restaurant La Quattro in Nieder-Wöllstadt statt. Als Dankeschön für ihre gemeinnützige Arbeit hat der Inhaber des Restaurants, Hardeep Singh, die ehrenamtlichen Helfer der Tafel zu einem Weihnachtsessen eingeladen.

Wer die Friedberger Tafel unterstützen möchte, findet alle Informationen unter dem folgenden Link: www.friedberger-tafel.de/helfen/

Römerkastell Saalburg

Geänderte Öffnungszeiten

Herbst und Winter im Römerkastell Saalburg



Herbst-/Winterstimmung im Römerkastell Saalburg
Foto: Römerkastell Saalburg/Renate Schmidt

Auch wenn die Sommerzeit zu Ende geht, fällt das Römerkastell Saalburg in Bad Homburg nicht in den Winterschlaf. Der Archäologische Park und das Museum sind auch im Herbst und Winter für Besucher geöffnet. Die Ausstellungsräume bleiben geöffnet, so dass man sich die archäologischen Funde, Modelle und inszenierten Bereiche in Ruhe anschauen kann. Der Museumsshop präsentiert sein umfangreiches

Sortiment an Büchern, Repliken, Schmuck und Souvenirs. Hier lässt sich sicherlich das eine oder andere außergewöhnliche Weihnachtsgeschenk finden. Nach einem Spaziergang im Park lädt das Museumsrestaurant Taberna zum gemütlichen Verweilen bei Kaffee und Kuchen oder einem Römerteller ein. Die Öffnungszeiten passen sich bis 29. Februar 2024 den kürzeren Tagen an:

Archäologischer Park und Museum sind dienstags bis sonntags von 9 bis 16 Uhr geöffnet. Montags ist im Winterhalbjahr Ruhetag. Der Museumsshop hat in dieser Zeit reduzierte Öffnungszeiten, die Sie bitte der Homepage entnehmen. Ebenfalls geschlossen ist an Heiligabend und Silvester (24.12. und 31.12.). Das Museumsrestaurant Taberna hat – außer im Monat Januar (Betriebsferien) – dienstags bis sonntags von 12 bis 16 Uhr geöffnet.

Während der Winterzeit gibt es an den Sonntagen um 14 Uhr öffentliche Kastellführungen. Für Feiern von Firmen und Privatleuten sind die historischen Räume des Kastells, gerade auch in der Vorweihnachtszeit, begehrte Orte für Veranstaltungen. Anmeldungen für Führungen und Veranstaltungen unter Tel. 06175/9374-20 (Frau Krieger) oder /9374-0 (Zentrale).

Musikverein 1905 Ober-Wöllstadt e.V.**Sankt Martinumzug**

wurde von der Jugendabteilung begleitet



Rund um den 11. November gedenken die Christen des heiligen Martinus. Die nach ihm benannten Umzüge erinnern an die Legende, nach der Martin seinen Mantel mit einem frierenden Bettler teilte. Im Gedenken an Sankt Martin versammelten sich am Abend des 10. November viele Kinder mit ihren Eltern und Großeltern in der Kirche St. Stefanus in Ober-Wöllstadt. Dazu eingeladen hatte das Familienzentrum St. Stefanus. Danach gab es den großen Martinsumzug, dem mehrere Kinder mit ihren Laternen folgten. Eine Musikgruppe des Musikverein 1905 Ober-Wöllstadt e.V., bestehend aus

Piccolinos (Schülerorchester) und Sound Factory (Jugendorchester), unter der Leitung von Eva Henninger begleitete musikalisch den Umzug durch die Straßen bis hin zur Kindertagesstätte.

Anschließend waren alle eingeladen noch ein wenig zu verweilen. Für die Kinder gab es Punsch und Martinsbrezel und für die Erwachsenen Glühwein. Vom Musikverein wurde für das St. Martinsfest der Verkaufsanhänger zum Brezelverkauf und Stehtische zur Verfügung gestellt. Eine schöne Zusammenarbeit von katholischer Kindertagesstätte und Musikverein 1905 Ober-Wöllstadt e.V.

AURI ALBERT
MALERMEISTERBETRIEB

Unsere Leistungen:

Trockenbau · Gerüstbau · Fassadenanstrich
Naturfarben und Putze · Tapezieren
Dekorative Wandgestaltung
Wärmedämmung · Bodenbeläge

Am Steinacker 7

61194 Niddatal - Ilbenstadt
Telefon: 06034 9383980

Mobil: 0160 1835339

info@malermeisteralbert.de
www.malermeisteralbert.de

Gartengestaltung & Baumpflege

Dennis Streletz



Teichpflege und Teichbau,
Terrassenbau Holz/Stein, Pflasterarbeiten,
Garten- und Landschaftsbau, Neubepflanzungen,
Baumpflege mit Seilklettertechnik, Baumfällung mit
Wurzelrodung, Schnitt von Obstgehölzen.

Rosbach vor der Höhe
0177 6904671

Gartengestaltung-Streletz@gmx.de





Ansprache des Kinderprinzenpaares

NABU Umweltwerkstatt e.V. Wohnraum schaffen

Adventliche Nistkastenbauaktion am Samstag, 2. Dezember 2023 von 15 bis 18 Uhr im Alten Rathaus Assenheim

Alle selbst gebauten Nisthilfen für Vögel und Fledermäuse können mitgenommen und im eigenen Garten aufgehängt werden. Nistkästen sollten nämlich auch als Schlafplatz für Vögel im Winter angeboten werden. Damit beim Zusammenzimmern ein wenig adventliche Stimmung aufkommt, ist für Weihnachtspunsch und Gebäck gesorgt. Während der Bauaktion öffnet

auch das Umweltwerkstatt-Lädchen mit einem breiten Angebot an Winterfutter, Nistkästen und Naturbüchern. Die Materialkosten pro Nistkasten betragen 20 Euro. Weitere Bausätze können bei Bedarf in der Veranstaltung dazu gekauft werden.

Weitere Informationen und Anmeldung: NABU Umweltwerkstatt Wetterau e.V., www.umweltwerkstatt-wetterau.de

1. Nieder-Wöllstädter Carneval-Verein e.V. Eröffnung Kampagne am 11.11.23

Saison 2023/24

Die Nieder-Wöllstädter Narrenschar hatte am 11.11.23 um 11:11 Uhr allen Grund zu feiern. Der perfekte Wochentag und der perfekte Zeitpunkt zum Startschuss in die langersehnte 5. Jahreszeit.

Der gesamte Verein, ob Vorstand, die Aktiven und alle aus der großen NCV-Familie haben sich sehr auf diesen Tag gefreut. Zwei junge NCV-Karnevalisten feierten dem Tag und dem Termin wohl besonders aufgeregt entgegen. Schließlich handelt es sich bei den beiden um das neue Kinderprinzenpaar, welches in seine erste Amtszeit geht. Die zehnjährige Prinzessin Marlene I., mit bürgerlichem Namen Marlene Aillaud und ihr zwölfjähriger Prinz Moritz I., mit bürgerlichem Namen Moritz Walter haben sich mit ihren Familien und Betreuern lange auf den heutigen Tag vorbereitet. Da mussten Texte gelernt werden, Abläufe besprochen werden und für die Prinzessin musste sich natürlich um das

passende Outfit gekümmert werden. Selbstverständlich gilt das auch für den Prinzen, schließlich will auch er einen guten Eindruck machen. Die Betreuer rund um das Kinderprinzenpaar haben einen guten Job gemacht. Die beiden haben bei ihrem ersten Auftritt toll ausgesehen. Vielen Dank an die beiden Jugendleiterinnen Sabine Dolezal und Hillu Freienstein. Unterstützt und betreut wird das Kinderprinzenpaar auch von Dorothea Göbber, sie hat mittlerweile

schon viel Erfahrung gesammelt. Schließlich ist sie selbst aktive Tänzerin und leitete auch schon Kindergruppen. Da hat der NCV wieder ein tolles Kinderprinzenpaar und hofft auf viele Jahre, in denen die beiden den NCV auf verschiedenen Bühnen glänzend repräsentieren werden. Um 11:11 Uhr übernahm Sitzungspräsident Siggie Freienstein das Mikrophon. Er begrüßte im gut gefüllten Bürgerhaus die Karnevalisten und leitete gewohnt gekonnt durch sein Programm. Es war ein bunter Mix für jung und alt und zeigt das der NCV aus Nieder-Wöllstadt ein Geselligkeitsverein für alle Altersgruppen ist. Es gab ganz kleine Narren und mit Ellen Münster und Elfriede Reitz zwei Seniorinnen, die schon alle 73 Jahre des NCV-Bestehens miterlebt haben und vor allem durch ihre lebenswerte Art den Verein über mehr als sieben Jahrzehnte geprägt haben. Das ist wunderbar! Ebenfalls konnte man als Gäste die langjährige Bärengarde-Chefin und Blütenrednerin Efi Eisenhut und den ehemaligen Kassierer Adolf Busch begrüßen. Toll das auch die beiden verdienten NCV-ler im Bürgerhaus dabei waren. Auf der Bühne zeigten sich nach und nach immer mehr Aktive. Zum einen wurde der Elferrat einzeln aufgerufen und marschierte unter dem Applaus der Zuschauer durch die Narrhalla auf die Bühne zum Präsidenten. Dort erzählte jede(r) kurz wie sie/er Elferrat wurde. Der Elferrat stand dann im Halbkreis, um das einlaufende Kinderprinzenpaar gebührend einzurahmen. Beide Ordenträger wurden durch Gardemädchen flankiert und hatten

ihren ersten großen Auftritt. Alle zusammen eröffneten die Kampagne mit einem dreifachen Wöllau. Anschließend konnte sich die NCV-Familie am Grill stärken. Dort wurden die Gaumenfreuden gekonnt vorbereitet und es hat lecker geschmeckt. Alle Brötchen die für die Veranstaltung des NCV benötigt wurden hat wieder einmal Markus Maza vom Edeka Markt in Assenheim gespendet.

Für die Aktivitäten während der Eröffnungsfeier haben sich die beiden Jugendleiterinnen Sabine und Hillu wieder schöne Spiele ausgedacht. Es gab das Faschingsrätsel mit einigen anspruchsvollen Fragen, welche die Kids aber durchaus gut beantworten konnten. Zudem konnten sich kreative Kinder in der Malecke austoben. Für die Fastnachtsgeschichte wurde über die Wahl des passenden Kostüms philosophiert. Alle Teilnehmer standen dabei in einem Kreis und hielten ein riesiges Tuch gemeinsam fest. Viel das Wort Kostüm wackelten alle Kids wie wild das Tuch, beim Wort Fastnacht wurde das Tuch hochgeschlagen. Ein Wahnsinnsspaß entwickelte sich für die Kids. Anschließend begannen die jungen NCV-ler mit dem CocoLoco Tanz auf der Bühne. Ziel war es, das sich auch die Erwachsenen mit unter die Tänzer mischen sollten. Das wurde natürlich erreicht. Somit hatten alle Teilnehmer wieder ein paar schöne gemeinsame Stunden mit dem NCV im Bürgerhaus verlebt. Siggie Freienstein merkte noch an, dass sich alle Gäste den 2.12. vormerken sollen. Dort findet dann nämlich schon der Kartenvorverkauf für alle Sitzungen des 1. NCV im neuen Jahr statt.

Neue Dusche in 2 Tagen! nur vom Spezialisten für Ihre Dusch- und Badsanierung

Vorher



Nachher



- Fugenlos
- Schnell
- Sauber

Wir bauen auch Ihre Wellness-Oase!

Schicken Sie uns Fotos und einen Grundriss vom Bad zu und wir erstellen Ihnen kostenlos und unverbindlich ein Angebot!
info@bad-heizung-vida.de

Oder anrufen und einen Termin vereinbaren. Gerne erfolgt die Beratung auch bei Ihnen zu Hause.
Tel.: 06003 - 76 77

me. Torsten Vida GmbH
Dieselstr. 22 | 61191 Rosbach

www.bad-heizung-vida.de



www.duschking.de

Hausmeisterservice Wetterau

www.hausmeisterservice-wetterau.de



Hausmeisterservice
Treppenhausreinigung
Gartenpflege und -gestaltung
Service rund ums Haus

Telefon: 0176 95656611

E-Mail: info@hausmeisterservice-wetterau.de



Trotz geringer Beteiligung hatten die anwesenden Schützen/innen viel Spaß. Am Ende eines gelungenen Abends konnten die neuen Majestäten der erwachsenen Schützen die Glückwünsche der Mitstreiter



Die Horoskop-Ecke



STEINBOCK
(22.12.-20.01.)

Sie haben Ihren Teil erfüllt. Jetzt sind die anderen dran. Bestehen Sie darauf, dass genauso sorgfältig gearbeitet wird, wie Sie es getan haben.



WASSERMANN
(21.01.-19.02.)

Sie sollten eine Entscheidung nicht aus dem Bauch heraus treffen. Wägen Sie die Fakten lieber in aller Ruhe ab – und dann entscheiden Sie!



FISCHE
(20.02.-20.03.)

Sie könnten jetzt eine schwelende Auseinandersetzung endgültig klären. Ein längst fälliger Besuch sollte nicht weiter hinausgeschoben werden.



WIDDER
(21.03.-20.04.)

Sie haben jetzt die Möglichkeit zu einer Vereinbarung, ohne eigene Vorteile aufgeben zu müssen. Nutzen Sie die Gunst der Stunde.



STIER
(21.04.-20.05.)

Das hätte böse ausgehen können: Damit Sie nicht noch einmal derart überrascht werden, müssen Sie sich unbedingt besser absichern!



ZWILLINGE
(21.05.-21.06.)

Unerwartete Zugeständnisse überraschen Sie. Aber man hat offensichtlich erkannt, dass Sie für den angestrebten Erfolg unentbehrlich sind.



KREBS
(22.06.-22.07.)

Einmal mehr signalisieren Sie Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen. Seien Sie nicht überrascht, wenn jetzt jemand Ihr Angebot annehmen will!



LÖWE
(23.07.-23.08.)

Wissen Sie eigentlich, worauf Sie sich mit Ihrer Zusage eingelassen haben? Ihre bisherigen Vorbereitungen lassen das nicht gerade vermuten.



JUNGFRAU
(24.08.-23.09.)

Eine starke seelische Ausgeglichenheit strahlt auf Ihr ganzes Denken und Handeln ab. Ein guter Zeitpunkt, um neue Projekte in Angriff zu nehmen.



WAAGE
(24.09.-23.10.)

Je genauer Sie hinschauen, desto mehr entdecken Sie, dass der scheinbar ausgeklügelte Plan eines Kollegen doch nicht so perfekt ist, wie er glaubt.



SKORPION
(24.10.-22.11.)

Ihre Gedanken kreisen immer wieder um dasselbe Problem: Suchen Sie sich kompetente Hilfe, wenn Sie eine Lösung nicht allein finden können.



SCHÜTZE
(23.11.-21.12.)

Sie haben einen guten Riecher und den erforderlichen Durchblick. Auf Grund Ihrer Aktivitäten kommt Ihr Umfeld nun so richtig in Schwung.

Schützenverein Hubertus e.V.

Königstitel ermittelt

Auch in diesem Jahr blieb es beim Königsschießen des SV Hubertus 1973 Ober-Wöllstadt spannend bis zum Schluss.

entgegennehmen und ihre Trophäen mit nach Hause nehmen.

1. und 2. Ritter wurden Rudi Bauer und Klaus Schüle, Ingo Traumüller holte sich

den Königstitel. Bei den Jugendlichen, die in der Disziplin Luftgewehr auf ihren Adler zielten, holte sich Sofiia Stelmakh mit einem gezielten letzten Schuss den

Titel der Jugendkönigin.

1. Ritter wurde Denis Metodiev, 2. Ritter wurde Jonas Laugwitz und Johanna Laugwitz schoss dem Adler die Schwanzfeder ab.

Gesangverein „Eintracht“ 1863 Ober-Wöllstadt Großes Adventskonzert

Drei Chöre stimmen am Wochenende des 1. Advents ein auf den traditionellen Weihnachtsmarkt rund um die St. Stefanus Kirche.

Zu einem Chorkonzert zum Advent lädt der Gesangverein Eintracht 1863 Ober-Wöllstadt für Samstag, 2. Dezember, 18 Uhr in die heimische St. Stefanus Kirche ein. Erstmals mit dabei in diesem Jahr: die Johannesschola aus Rodheim unter Leitung von Karola Bausum. „Nach dem großen Erfolg des vergangenen Jahres legen wir noch eine Schippe drauf“, verspricht Bernd Gondolf, der die beiden Eintracht-Chöre leitet: Den Männerchor, dessen

mehreren Epochen einstudiert hat. Die Johannesschola beginnt ihr Programm mit einem gregorianischen Hymnus bis hin zu zeitgenössischer Chorliteratur. In einem Wochenendworkshop haben die beiden gemischten Chöre zudem zwei gemeinsame Stücke einstudiert. Zur Eröffnung erklingt die Orgel alleine, gespielt von Bernd Gondolf. Für Abwechslung sorgt auch Eintrachtler Lothar Gewehr, der eine Weih-

nachtsgeschichte vorliest. „Wir freuen uns, dass wir mit unserem Konzert zum Advent am Vorabend des Ober-Wöllstädter Weihnachtsmarkts auf die besinnliche Zeit einstimmen können“, sagt Vorsitzender Dirk Veith. „Willkommen ist jede und jeder, der Freude an traditioneller und zeitgenössischer Chormusik mitbringt. Und am Ende können wieder alle mitsingen.“ Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Dolezal

Maler- und Lackiermeister

Baudekoration GmbH & Co. KG

Anstrich-, Tapezier- und Lackierarbeiten
Innen- und Aussenputz
Dach- und Trockenausbau
Gerüstbau
Vollwärmeschutz

www.baudekoration-dolezal.de

Marie-Curie-Straße 10 - 61194 Niddatal
Auf der Kaut 8 - 61206 Wöllstadt
Tel: 06034/61 78 - Mobil 0177/7010114



Wetterauer Marketing

webdesign
printmedien
social media
werbegeschenke
Existenzgründung
konzept & kreation

„Eine aussagekräftige und sympathiegewinnende Webseite ist für ein Unternehmen als Teil im Gesamt-Marketing-Paket unerlässlich und trotz Facebook, Instagram und Co. ist auch die Offline-Werbung nicht zu unterschätzen.“

wetterauer-marketing.de

061 87 906636

Gewinnspiel: Schlittschuhfans aufgepasst

Winterlicher Familienspaß

Viermal Eis, in und neben der Eissporthalle: Auf über 9.000 Quadratmetern Eisfläche können Sie Pirouetten drehen, tanzen oder „einfach“ nur eislaufen. Ob Sie Anfänger oder schon Eis-Profi sind – die Eissporthalle bietet jedem das Richtige.



Gerade Eis-Neulingen bietet die umlaufende Bande in der großen Halle und auf der überdachten Außeneisfläche die nötige Sicherheit für die ersten Schritte auf dem Eis. Hintergrundmusik in der großen Halle sorgt für den richtigen Laufrhythmus und in der

Pistenbar „Cool Running“ können Sie jederzeit eine Pause einlegen. Sie können natürlich auch einfach zuschauen – die Eissporthalle zieht im Winter die Eishockey- und Eislauf Fans aus der ganzen Region zu Topspielen oder Topturnieren an.

Über 40 Jahre Eissporthalle

Am 19. Dezember 1981 wurde die Eissporthalle Frankfurt nach einer Bauzeit von nur 18 Monaten eröff-



net. Die Eissporthalle ist das ganze Jahr über ein beliebtes Ausflugsziel, denn die Beschaffenheit der Eissporthalle ermöglicht zahlreiche Veranstaltungen sowohl auf dem Eis als auch komplett eisfreie Events. Eisspeedway, Box- und Tanzsportveranstaltungen zeigen die Vielseitigkeit der Eissporthalle als Event-Location. Die Eissporthalle gehört zu den bedeutendsten Sport- und Freizeiteinrichtungen im Rhein-Main-Gebiet und hat die größte zusammenhängende Eislauffläche Deutschlands.

Die Eissporthalle ist das ganze Jahr über ein beliebtes Ausflugsziel, denn die Beschaffenheit der Eissporthalle ermöglicht zahlreiche Veranstaltungen sowohl auf dem Eis als auch komplett eisfreie Events. Eisspeedway, Box- und Tanzsportveranstaltungen zeigen die Vielseitigkeit der Eissporthalle als Event-Location. Die Eissporthalle gehört zu den bedeutendsten Sport- und Freizeiteinrichtungen im Rhein-Main-Gebiet und hat die größte zusammenhängende Eislauffläche Deutschlands.

Weitere Infos finden Sie unter www.eissporthalle-ffm.de.

Für einen schönen Ausflug verlost die Eissporthalle Frankfurt zusammen mit dem Monatsjournal vier Familienkarten (Eintritt der Eissporthalle Frankfurt für zwei Erwachsene und zwei Kinder) - einfach

die neben stehende Frage beantworten und die Antwort per E-Mail, auf der Homepage monatsjournal.de unter Gewinnspiel oder per Postkarte



Jedes Jahr kommen mehr als eine halbe Million Besucher, Tendenz weiter steigend. Insgesamt bietet die Halle über 7.000 Plätze für Zuschauer.

Schlittschuhverleih

Schlittschuhe können in der Halle im Hockey-Shop Forster ausgeliehen werden. Es sind Schuhe in den Größen 23 bis 50 erhältlich. Für die ganz Kleinen können im Shop Gleitschuhe käuflich erworben werden. Zum Ausleihen der Schlittschuhe muss ein Pfand hinterlegt werden: Beispielsweise ein gültiger Lichtbildausweis oder 50 Euro pro Paar.

Hauptsaison ist am 4. November gestartet

In der Hauptsaison (bis 17. März 2024) ist die Eissport-

an die Redaktion senden. Einsendeschluss ist der 26. November 2023. Die Gewinner werden benachrichtigt.

Und so wird die Eisfläche hergestellt: Zunächst wird der Beton weiß besprüht. Anschließend werden das Spielfeld sowie die Werbelogos mit Schablonen aufgemalt. Dann wird die Fläche bis ca. -6° C runter gekühlt und anschließend wird langsam Schicht für Schicht Wasser mit einem Schlauch aufgetragen, bis das Eis ca. 4 cm dick ist.

Cocktailecke



Irish Coffee

In den frühen Tagen der internationalen Luftfahrt wurde seinerzeit am Flughafen Shannon der „Irish Coffee“ zum ersten Mal zubereitet, um die erschöpften Atlantikreisenden zu stärken.

In Irland wird oft Instantkaffee verwendet, geschmacklich ist der „Irish Coffee“ aber mit frischgebrühtem Kaffee besser.

Zutaten:

- 4 cl Irischen Whiskey
- 150 ml starken Kaffee
- 2 TL braunen Zucker
- 40 ml süße Sahne

Zubereitung: In ein warmes Kaffeeglas den Whiskey einfüllen. Dann den Zucker und den Kaffee beifügen, nur kurz umrühren. Jetzt einen Kaffeelöffel mit der gewölbten Seite nach oben über den Kaffee im Kaffeeglas halten und die schon vorher leicht geschlagene süße Sahne vorsichtig darüber giessen. Irish Coffee wird natürlich heiß serviert und auch heiß getrunken.

Hinweis: Die Sahne bildet eine isolierende Schicht auf dem Kaffee, so dass er länger heiß bleibt und dank des Zuckers bleibt auch die leicht geschlagene Sahne obenauf, also besser nicht die Sahne zuerst herunterschöpfen.

Es gibt übrigens auch einen geschmacklichen Unterschied, ob als Zucker die weiße oder die braune Variante verwendet wird. Kenner behaupten, dass brauner Zucker das Getränk schmackhafter werden lässt. Es wird damit kräftiger und intensiver im Geschmack.

Wer hat die größte zusammenhängende Eislauffläche Deutschlands?

Redaktion Monatsjournal

www.Monatsjournal.de

Redaktion@Monatsjournal.de

Südstraße 11, 61194 Niddatal

Strom für unterwegs

Stromausfall? Mit uns sitzen Sie nicht im Dunkeln!



kein Strom - kein Problem



Wir beraten Sie gern!

Obergasse 6c
61194 Niddatal/Kaichen
Tel.: 06187/25196
Fax: 06187/27337
E-Mail: fgs-schmidberger@t-online.de



Öffnungszeiten: Di. bis Fr. 9 - 12 und 15 - 18.30 Uhr, Sa. von 9 - 13 Uhr, Mo. ist Ruhetag.

Auto Reifen-Service

Kfz-Meisterbetrieb

Assenheim

Autoreifen (neu und gebraucht)

Kfz-Reparatur (alle Fabrikate)

Inspektionen • Auspuff

Stossdämpfer • Kfz-Vermittlung

TÜV + AU Fahrzeugaufbereitung

Radio- und Mobilfunkeinbau

Mo - Fr 8.00 - 18.00

Sa 8.00 - 14.00

Termine nach Vereinbarung

Şahin ÇELİK

Zuseweg 4

Niddatal / Assenheim

Tel. 06034-939363 • Fax 06034-939434

Blaulichtecke

Diebstähle aus Autos

Wieder gingen Diebe am vergangenen Wochenende etliche geparkte Autos in der Wetterau an. Dabei schlugen sie Scheiben ein, nutzten die Gelegenheit bei vermutlich unverschlossenen Fahrzeugen oder drangen auf bislang unbekannte Weise in die Autos ein. Oftmals befanden sich bei den angezeigten Fällen Wertsachen von außen sichtbar im Auto. So geschah es vermutlich auch in Bad Vilbel, wo eine Handtasche hinter dem Beifahrersitz das Interesse eines Diebes weckte. Der Unbekannte nahm sie zwischen Freitag, 27. Oktober, 13 Uhr, und Samstag, 9 Uhr, aus dem roten Mini, der in der Vogelsbergstraße parkte. Ein Schaden entstand bei dem Vorgehen des Täters nicht, das Diebesgut hat einen geschätzten Wert von etwa 250 Euro. Ein im Kofferraum liegender Pullover von Hugo Boss kam in Florstadt abhanden, als Diebe sich zwi-

schen Freitag, 19.40 Uhr und Samstag, 10.30 Uhr, an einem weißen Kia Rio in der Kellerstraße zu schaffen machten und ihn durchsuchten. Bis auf den Pulli im Wert von etwa 130 Euro kam nichts weg, es entstand auch kein Schaden am Auto. Ebenfalls in der Kellerstraße, nun aber zwischen Freitag, 14.15 Uhr, und Samstag, 9.40 Uhr, durchsuchten Diebe einen schwarzen Audi Avant und gaben sich beim Diebesgut mit einem fast leeren Parfum aus dem Handschuhfach zufrieden. Wieder in Nieder-Mockstadt, nun aber in der Straße In der Ecke, entwendeten Diebe zwischen Freitag, 20 Uhr, und Samstag, 7.30 Uhr, etwa fünf Euro Bargeld aus einem grauen Peugeot, an dem dabei kein Schaden entstand. Ebenfalls fünf Euro fehlten aus einem silberfarbenen Mercedes, der zeitgleich ebenfalls dort parkte. Im gleichen Ort durchsuchten Diebe in der Straße

Am Meisenring einen BMW und machten sich mit etwa 50 Euro aus dem Staub. Wie sie in den abgeschlossenen Wagen gelangten, ist bislang nicht bekannt. In Ortenberg-Effolderbach entwendeten Diebe am Sonntag zwischen 2 Uhr und 10 Uhr eine Halskette im Wert von etwa 20 Euro aus einem Skoda, die in dem Fabia am Spiegel hing. Zudem durchsuchten sie sämtliche Fächer, fanden offenbar aber keine anderen brauchbaren Dinge. Vermutlich war der PKW unverschlossen. Im gleichen Ort gelangten Diebe in der Jahnstraße in der Nacht auf Sonntag, 29. Oktober, auf unbekannte Weise in einen schwarzen BMW und entwendeten zwischen 22 Uhr und 11 Uhr ein Tablet und eine Tastatur in noch unbekanntem Wert. Hinweise bitte an die zuständigen Polizeistationen.

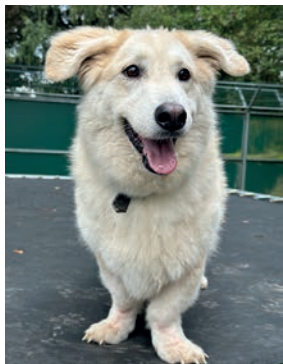
Polizeipräsidium Mittelhessen
Pressestelle Wetterau

Seniorin ausgetrickst

Betrüger erlangten mit der Masche „Schockanruf“ 30.000 Euro von einer Seniorin. Am Donnerstagnachmittag, 2. November, meldeten sie sich telefonisch bei der in der Wetterau lebenden Frau, gaben sich als Polizei aus und berichteten von einem tödlichen Verkehrsunfall, den eine Verwandte verursacht hätte. Zur Abwehr einer drohenden Haft forderten die Betrüger die Seniorin zur Zahlung einer Kautions auf. Während die Frau daraufhin bei einer Bank das Geld abholte und zum vereinbarten Treffpunkt nach Karben fuhr, blieben die Betrüger dauerhaft bei ihr am Handy und gaben ihr Anweisungen. Auf einem Parkplatz in der Nähe einer Schule in der Karbener Straße in Karben übergab die Seniorin schließlich gegen 17 Uhr das in einem grauen Stoffbeutel verpackte Geld

an eine Frau, die das Geld angeblich bei der Gerichtskasse einzahlen sollte. Als die Seniorin wieder zu Hause war, erhielt sie einen Anruf der angeblich betroffenen Verwandten und bemerkte so den Betrug. Die Geldabholerin war etwa 160cm groß und etwa 25 Jahre alt, hatte eine normale Figur und einen etwas dunkleren Hautteint, schwarze lange Haare, die sie mit einem Mittelscheitel offen trug. Sie trug schwarze Kleidung und sprach ohne Akzent oder Dialekt. Die Kriminalpolizei bittet um Hinweise: Wer hat die beschriebene Frau am Donnerstag in Karben gesehen? Wer hat beobachtet, mit welchem Fahrzeug sie unterwegs war? Wer hat die Geldübergabe beobachtet? Hinweise bitte an die Telefonnummer 06031/6010.

Polizeipräsidium Mittelhessen
Pressestelle Wetterau



Kouki

Der sechsjährige Kouki ist ein super Hundehund; er kommuniziert klar und fair, „erkennt“ sein Gegenüber blitzschnell und kommt wunderbar mit Rüden und Hündinnen aus. Als er in das Tierheim kam, hielt er von Menschen nicht viel, konnte sich aber vorstellen, dass sie von Bedeutung für ihn sein könnten. Mittlerweile lässt er sich an der Leine führen und sucht dezent, aber aktiv Kontakt zu seinen Bezugspersonen und genießt auch Streicheleinheiten. In fremden Situationen oder bei fremden Menschen zeigt Kouki sich unsicher, aber

bmt e.V. - Tierheim Elisabethenhof Zuhause gesucht

vertraut immer mehr und besser auf die Kompetenz seiner Bezugsperson. Ein kinderloser Haushalt auf dem Land mit ein oder zwei vorhandenen Hunden und gut eingezäuntem Garten würden ein Traumzuhause für Kouki darstellen. Er hat sich so gemacht im Elisabethenhof und ist ein solcher Schatz; er hätte endlich sein Glück bei hundeerfahrenen Menschen so verdient.



Der C-Wurf

„Cuno“, „Coen“, „Callie“, „Cami“ und „Cadis“ sind verspielte, neugierige und

liebe Jungkatzen. „Cuno“ ist ein total verschmuster Kater, wenn er seine Menschen kennt, seine Geschwister dagegen, brauchen noch ein wenig mehr Zeit, bis sie ihren Menschen Vertrauen schenken. „Cadis“ ist immer die erste, die am Fenster sitzt und das Gitter hochklettert, weswegen sie nach ihrer Kastration gerne als Freigängerin in ruhiger Wohngegend leben möchte. Wir suchen für die im Juni 2023 geborenen Geschwister jeweils paarweise ein neues Zuhause oder als Zweitkatzen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Bund gegen Missbrauch der Tiere e.V., Tierheim Elisabethenhof, Siedlerstraße 2 in 61203 Reichelsheim Tel.: 06035 - 96110 oder Email an th-elisabethenhof@bmt-tiereschutz.de, www.tierheim-elisabethenhof.bmtev.de



Alles
rund ums
Dach

Am Lindenbrunnen 1
61197 Florstadt

info@lenz-dach.de
www.lenz-dach.de

01575
5671200



Robinson
Garten- und Landschaftsbau

- Baum- und Gehölzschnitt
- Holz- und Natursteinterrassen
- Beregnungs- und Bewässerungsanlagen
- Neuanlagengestaltung

Andrew Robinson

0176 43930893

Elisabethenstr. 44

a.robinson887@yahoo.com 61184 Karben

Wir suchen Mitarbeiter
Infos unter 0176 43930893



D. Lademann vor dem Tor von Berlin erfolgreich

Endlich wieder 1. Liga heißt mehr als bitteren und sport- es in Assenheim. Nach dem lich unverdienten Abstieg in der letzten Saison krön- ten die Skaterhockey- cracks der Rhein-Main Patriots ihre überragende Saison nun mit dem Meis- tertitel der 2. Bundesliga und dem damit verbunde- nen Aufstieg in die höch- ste deutsche Spielklasse. Doch war es gerade im ersten Drittel eine härtere

MARCO ALBERT-TRENZ
Hausmeister-/Handwerkerservice

0176 53067232
albertmarco@gmx.de

Botendienste · Entrümpelung
Gartenservice · Hausmeisteraufgaben

BODENVERLEGUNG
Reinigungsarbeiten
Renovierungsarbeiten
Reparaturen rund ums Haus

Köpperner Straße 12 · 61194 Niddatal
www.handwerkerservice-niddatal.de

RÄUMUNGSVERKAUF
wegen
Geschäftsaufgabe

ALLES MUSS RAUS !!!

Vieles zum halben Preis

30% 40% 50%

Der Verkauf von Obst und Gemüse geht bis zur Schließung wie gewohnt weiter.

Haus- und Gartenshop
M. Funk
Homburger Str, 4-6
61191 Rosbach

Öffnungszeiten: Montag – Samstag
8:30 bis 12:30 Uhr

IVA Rhein-Main Patriots e.V.

1. Bundesliga da sind wir wieder

Patriots machen nach 7:10 Hinspielniederlage bei den Berlin Red Devils mit einem 9:2 (2:1/6:1/1:0) Heimerfolg Aufstieg perfekt. Über 500 Zuschauer sorgen für würdigen Rahmen und großartige Atmosphäre.

Aufgabe als gewünscht. Präsentierten sich die Berliner sehr kompakt und gingen in der 3. Minute durch Dean Flemming mit 0:1 in Führung. Absolut nicht nach dem Geschmack der Niddataler, waren es nun in der Gesamtwertung vier Tore, welche für den Aufstieg erforderlich waren. In der Folge die Patriots mit mehr Spielanteilen, doch jubeln konnte man erst in der 7. Minute als Roy Prince zum 1:1 traf. Geduld war noch immer gefragt, denn Nationaltorwart Grundhöfer machte wie bereits im Hinspiel eine gute Figur, doch in der 13. fand ein platzierter Schuss von Eigengewächs Marc Langer den Weg zum 2:1 ins Tor und die Patriots agierten weiter druckvoll. Doch war es der oftmals noch zu ungenaue Abschluss, der weitere Treffer verhinderte. Mit diesem Ergebnis ging es dann auch in die Pause. Plus 1 im Vergleich zum Hinspiel und noch 40 Minuten. Im zweiten Abschnitt dann die Berliner erneut besser aus der Kabine gekommen mit dem schnellen Ausgleich nach nur 13 Sekunden. Eine kalte Dusche und nicht nach dem Geschmack von Trainer Patric Pfannmüller, der gerade was die Entschlossenheit im Abschluss betrifft, versuchte etwas am Spielablauf zu verändern. Mit Erfolg, denn in der 22. Spielminute, war es David Lademann

der in Überzahl zur erneuten Führung für die Patriots einschoss. Berlin hatte sich nicht wieder vom Gegen- tor erholt, machte Dennis Berk 18 Sekunden später den Doppelschlag perfekt. 4:2 und es ging weiter. Die Niddataler nun im Rollen, waren sie in dieser Phase oft mitnichten mit Fouls zu bremsen. So war es auch in der 27. Minute, als David Lademann erneut in Überzahl das 5:2 und erstmal den Serienausgleich herstellte. Die Wetterauer sichtlich beflügelt, erzwangen sie weitere Überzahlsituationen. Wie bereits in der kompletten Saison sollte auch hier wieder die Qualität der Hessen demonstriert werden. Mit dem 6:2 in der 39. durch Marco Forster und 7:2 nur 90 Sekunden später durch Christian Unger stellte man die Weichen Richtung 1. Liga. Das 8:2 in der 37. erneut durch Marco Forster ließ die volle Inlinehalle in Assenheim jubeln. Und so waren es noch 20 Minuten bis zum Aufstieg. Abgeklärt spielte das Team die herunter und zeigte abermals, warum sie zu Recht in Liga eins gehören. Ein sehr schön herausgespielter Treffer zum 9:2 Endstand fünf Minuten vor dem Ende durch Kapitän Christian Unger auf Zuspiel von David Lademann und Marco Forster war dann noch der

krönende Abschluss und die Freude kannte keine Grenzen mehr, war doch über die komplette Saison das Ziel klar und der Druck auf das Team unglaublich hoch. „Wir hatten unsere Ziele vor Saisonstart klar definiert und haben dabei nie ein Blatt vor den Mund genommen. Ich bin mächtig stolz auf meine Mannschaft, was sie in diesem Jahr geleistet hat. Auch vielen Dank an alle Zuschauer, die bei diesem Endspiel in unserer Halle waren, das hat die Mannschaft unglaublich motiviert vor so einem großartigen Publikum Skaterhockey spielen zu dürfen,“ so ein sichtlich gerührter Patriotscoach Patric Pfannmüller. Eine überaus erfolgreiche Saison geht nun zu Ende, die definitiv viel Lust und Vorfreude auf 2024 macht, wenn es im März dann wieder heißt, 1. Bundesliga in Assenheim!

Patriots-Aufstellung:
Tor: Jannis Wagner, Benjamin Dorn
Feld: Sean Liechti, Kilian Rohde, Christian Unger (2), Marco Forster (2), David Lademann (2), Niko Lehtonen, Mario Willkom, Dennis Berk (1), Amandus Röttcher, Niklas Lachmann, David Stusek, Thibout Lambert, Marc Langer (1), Roy Prince (1), Marcel Patejdl
Strafzeiten: Patriots 6 Min. / Berlin 12 Min.
Zuschauer: 585



Meister 2. Bundesliga 2023



Stammorchester mit Florian Eisenhut

Musikverein 1905 Ober-Wöllstadt e.V.

Publikum in die Gamingwelt entführt

Das Jahreskonzert des Musikvereins 1905 Ober-Wöllstadt e.V. war ein voller Erfolg. Unter dem Motto „Level Up“ wussten die drei Blasorchester unter der Leitung von Eva Henninger und Florian Eisenhut ihr Publikum zu begeistern.

Erwachsene und Kinder gleichermaßen in den Bann zu ziehen, dieses Kunststück gelang dem Musikverein und seinen Blasorchestern mit einer ebenso spannenden, wie stilvollen und genreübergreifenden Reise durch die Titelmusiken verschiedener Videospiele. Die Bandbreite reichte von Klassik, Rock und Pop bis hin zu lateinamerikanischen Arrangements.

Das Konzert sollte neben der musikalischen Inspiration auch einen interaktiven Charakter bekommen. So wurden im Saal verschiedene Stationen eingerichtet, die zum Mitmachen animiert haben. Eine Selfie-Fotoecke mit dem Hintergrund des Schlosses von Legend of Zelda, eine Gaming-Höhle in der Chillen und Zocken auf der Wii oder am PC möglich war und eine interaktive Konzertabstimmung, dargestellt als Riesen-Gameboy, in der das Publikum über einen gescannten QR-Code seine Meinung zum Konzert äußern konnte und Wünsche für spätere Konzerte platzierte.

Der Moderator Peter Wiecha begrüßte nach dem selbstarrangierten Stück „Bow to the King“ von Florian Eisenhut das Publikum königlich. Die Piccolinos, das Schülerorchester, spielten bravourös ein Medley von „The Legend of Zelda“ unter der Leitung von Eva Henninger. Danach folgte Die Sound Factory, das Jugendorchester, ebenfalls unter der Leitung von Eva Henninger. Die Jugendlichen spielten „Starcraft – Legacy of the World“ und „Minecraft“.

Nach einer kurzen Umbauphase nahm das Stammorchester auf der Bühne Platz. Florian Eisenhut, der mit diesem Konzert seinen Einstand als Dirigent gab, konnte sich



Sound Factory Jugendorchester mit Eva Henninger

mit stolzen 50 Musiker:innen präsentieren. Von Symphonischer Blasmusik bis zu fetziger Bigband Musik wurde alles geboten. Die eher ungewöhnliche, aber dadurch besondere Auswahl der Stücke begeisterte das gemischte Publikum.

Der Auftakt wurde mit „Anno 1701“ gemacht. Der Spieler wird in eine entlegene, inselreiche Region mit dem Ziel entsandt, eine Metropole zu errichten. Dabei ist es zur Versorgung seiner Bürger erforderlich, einen stabilen Warenkreislauf aufzubauen. Vor der Pause folgte „The Legend of Zelda“.

Nachdem sich die Besucher in der ausverkauften Römerhalle gestärkt hatten, führte das Stammorchester mit Titeln, wie „Sogno di Volare“, „Tetris Theme“ und „Angry Birds“ weiter durch den zweiten Teil des Gaming-Programms. Auch hier ging es interaktiv weiter: Bei „Tetris Theme“ durfte ein Besucher live an einer Leinwand Tetris spielen und bei „Angry Birds“ durften Kinder sogar mit einer riesigen Schleuder Angry Birds fliegen lassen,

die eigens für das Konzert von dem Dirigenten Florian Eisenhut gebaut wurde. Es folgte ein Big Band Ensemble aus den Reihen der Musiker mit dem Titel „Megalovania“ in dem die Solisten Christof Westerfeld (Trompete) und Valerie Stark (Altsaxofon) glänzten. „World of Warcraft“, „Epic Gaming Theme“ und „Baba Yetu“ rundeten diesen berauschenden Konzertabend ab.

Zu Beginn hatte Florian Eisenhut sein Ensemble darauf eingeschworen, alles zu geben. Nach der Zugabe „Pokemon“ aus dem gleichnamigen Videospiele, zusammen mit den beiden Schüler- und Jugend Orchestern unter der Leitung von Eva Henninger, war nicht nur er von den Leistungen des Orchesters und seiner Solisten überwältigt. Der anhaltende Beifall und Standing Ovation zeigte, dass die Gäste die Sache genauso sahen. Das Konzert schloss mit einer weiteren Zugabe. Sowohl die Orchester als auch das Publikum blickten auf einen rundum gelungenen Abend zurück.

Veranstaltungskalender der Gemeinde Wöllstadt

Sonntag, 19. November

9.00 Uhr: **Flohmarkt**, Römerhalle, Schützenverein 1921 Nieder-Wöllstadt e.V.

12.00 Uhr: **Gedenkfeier zum Volkstrauertag**, Trauerhalle auf dem Friedhof Nieder-Wöllstadt, Gemeinde Wöllstadt & Musikzug Nieder-Wöllstadt e.V. & Gesangverein Concordia 1839 Nieder-Wöllstadt

Samstag, 2. Dezember

16.00 Uhr: **Weihnachtsfeier**, Bürgerhaus, RC Edelweiss 1914 Nieder-Wöllstadt e.V.

18.00 Uhr: **Konzert zum Advent**, Stefanus-Kirche Ober-Wöllstadt, Gesangverein „Eintracht“ 1863 Ober-Wöllstadt

20.00 Uhr: **„Rock the church“ Konzert**, Ev. Kirche Nieder Wöllstadt, Rock Diamonds & 1. NCV e.V.

Sonntag, 3. Dezember

Weihnachtsmarkt „Rund um die Stefanuskirche“, Stefanus-Kirche Ober-Wöllstadt, Kath. Kirchengemeinde und Ortsvereine

Montag, 4. Dezember

20.00 Uhr: **Ausschusssitzung des Sport-, Kultur- und Sozialausschuss**, Altes Rathaus Nieder-Wöllstadt, Gemeinde Wöllstadt

Mittwoch, 6. Dezember

20.00 Uhr: **Ausschusssitzung des Bau-, Planung- und Umweltausschuss**, Altes Rathaus Nieder-Wöllstadt, Gemeinde Wöllstadt

Donnerstag, 7. Dezember

20.00 Uhr: **Ausschusssitzung des Haupt- und Finanzausschuss**, Altes Rathaus Nieder-Wöllstadt, Gemeinde Wöllstadt

Sonntag, 10. Dezember

Weihnachtsmarkt, Feuerwehrgerätehaus Nieder-Wöllstadt, Freiwillige Feuerwehr Nieder-Wöllstadt

Mittwoch, 13. Dezember

Seniorenweihnachtsfeier, Gemeinde Wöllstadt

Donnerstag, 14. Dezember

20.00 Uhr: **Gemeindevertreter Sitzung**, Bürgerhaus, Gemeinde Wöllstadt

IMPRESSUM

Herausgeber: Werbeagentur creaRtiva
Südstraße 11, 61194 Niddatal
Telefon: 06187 9946199
E-Mail: redaktion@monatsjournal.de

Verantwortlich für Text und Anzeigen: René Angel

Nächster Annahmeschluss: 1. Dezember 2023

Nächster Erscheinungstermin: KW 50/2023

www.monatsjournal.de



DR. MIRIAM LENGIES
Zahnarztpraxis für GROß & klein

Schöne Zähne.
Ein Grund mehr zu lächeln!

Implantologie • Kinder- und Jugendzahnheilkunde • Kieferorthopädie

Wingertstraße 30

Tel. 06034 - 40 29 200

61194 Niddatal - Assenheim

www.zahnarzt-lengies.de

Sauberhaftes Wöllstadt

Alle Jahre wieder treffen sich Wöllstädter Bürgerinnen und Bürger um das Gemeindegebiet von achtlos weggeworfenem Unrat und illegal entsorgtem Müll zu befreien.

Neben dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung Wöllstadts trafen sich zahlreiche Helferinnen und Helfer am Rathaus in Nieder-Wöllstadt. Nach der Begrüßung durch den Organisator Winfried Lang vom Gemeindevorstand wurden die Anwesenden in Gruppen aufgeteilt. Die Schwerpunkte der diesjährigen Säuberungsaktion waren Parkplätze, Spielplätze, der Bewegungsparcours sowie der Bahnhof mit Park & Ride-Platz. Der Angelsportverein und der Kleintierzuchtverein hatten an diesem Wochenende ebenfalls Mitgliebereinsätze um die vereinseigenen Anlagen zu säubern und in Ordnung

zu bringen. Unterstützung leisteten Mitarbeiter des Wöllstädter Bauhofes. Zum abschließendem Imbiss trafen sich alle Teilnehmer beim Angelsportverein. Bei der Nachbesprechung war man sich einig, dass in diesem Jahr weniger Müll und Unrat in der Gemarkung eingesammelt werden musste. Einige Altreifen, eine Mikrowelle und ein E-Herd wurde an einem neuralgischen Punkt entdeckt und entsorgt. Einig war man sich, dass das Aushängeschild Wöllstadts, nämlich der Bahnhof mit seinem Vorplatz, in kürzeren Zeitabständen gesäubert werden muss. Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Jürgen

Ristau bedankte sich bei allen Sauberfrauen und -männern, den Mitarbeitern des Bauhofes und dem Angelsportverein Nieder-Wöllstadt, für ihren Einsatz recht herzlich. Ein Extra Dank geht an Winfried Lang vom Gemeindevorstand für die Organisation. Letztendlich waren sich alle einig, im kommenden Jahr diese sinnvolle Aktion zu wiederholen. Ein Appell an alle „Müllsünder“ sollte hier nicht fehlen, auf der Gemeindehomepage kann man sich über alle Möglichkeiten der Müllentsorgung informieren. Ebenso genügt ein Anruf beim Bürgerbüro um Hilfestellung zum Thema Müll zu bekommen.



Wein- und Kulturverein 2007 Wöllstadt e.V.

Wunderschöner Herbsttag im Rheingau

Mitte Oktober ist der Wein- und Kulturverein Wöllstadt mit knapp 40 Vereinsmitgliedern nach Oestrich-Winkel im Hessischen Rheingau gefahren.



Dort erwartete die Freunde von Kultur und Wein zunächst eine Schlenderweinprobe durch das bezaubernde Schloss Vollrads. „Bei der Führung ließen uns die historischen Geschichten und die atemberaubende Architektur in vergangene Zeiten eintauchen“, sagte die Kassenführerin, Stephanie Becker. Beim WKV findet jährlich ein Ausflug statt, bei dem der Vorstand die beiden Bereiche Wein und Kultur gerne miteinander kombiniert. Anschließend genoss die Reisegruppe ein köstliches Mittagessen in dem Restaurant auf dem Schloss. Dank des königlichen Herbstwetters

spazierte man bei strahlendem Sonnenschein zum Familienweingut Allendorf durch die Weinberge von Oestrich-Winkel. Die Weinfreunde wurden zunächst mit einem Winzersekt herzlichst empfangen. In der „Weinerlebniswelt“ des Weingutes fand dann eine besondere Weinprobe statt: „In verschiedenen Farbwelten wurden gleiche Weine probiert, was vor Augen führte, wie leicht unser Geschmack von äußeren Einflüssen zu beeindruckend ist“, sagte die Referentin für Öffentlichkeitsarbeit, Nina Wehner. „Es war eine sehr gelungene Fahrt. Ein großes Dankeschön gilt unserem Busfahrer

Peter“, sagte Schriftführerin Melanie Sterzing. Die Reisegruppe ließ die Ausflugsfahrt in einem Beach Club direkt am Rhein ausklingen. Hier wurde noch eine Kleinigkeit gegessen, leckere Weine getrunken und auf den wunderschönen Rhein geschaut. Als die Sonne langsam unter ging, war es Zeit zu fahren. „Dieser Tag war eine perfekte Mischung aus Kultur, Genuss und Geselligkeit. Auch im nächsten Jahr wird es wieder einen attraktiven Ausflug geben“, sagte der Referent für Veranstaltungen, Sascha Kiefl.

me. Jürgen Roth

Heizung Sanitär-Installation

Wir beraten Sie unverbindlich, kompetent und erstellen Ihnen ein individuelles Angebot nach Ihren Wünschen.

Meisterbetrieb



- Heizungsbau
- Heizungswartungen
- Sanitär-Installation
- Bädergestaltung
- Solaranlagen

Kalk- und Rostschutz sowie Vitalisierung vom Wasser

- Ohne Chemie
- Ohne Magnet
- Lebensverlängerung der Haushaltsgeräte, Wasserleitungen und Armaturen
- Hohe Energieeinsparung, besserer Wärmetransfer
- Ohne Strom
- Wartungsfrei



Jetzt unverbindlich beraten lassen:
me. Jürgen Roth
Telefon: 06007 2860
Mobil: 0177 4045274
E-Mail: info@roth-rodheim.me
Junkergasse 9
61191 Rosbach/Rodheim



BESTATTUNGSINSTITUT
THORSTEN WINTER

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Waldbestattungen
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Gesamtorganisation

ABSCHIED OHNE FINANZIELLE SORGEN!

Wir beraten Sie zum Thema Bestattungsvorsorge. Entlasten Sie sich und Ihre Angehörigen.

Tag und Nacht für Sie zu erreichen. Auch an Sonn- und Feiertagen.

61206 Wöllstadt | Hanauer Str. 3 | Tel.: 06034 / 938621
info@bestattungsinstitut-winter.de | www.bestattungen-winter.net

Nah - Kompetent - Günstig
24 Stunden Notdienst

Abflussreinigung-Zahn.de

Kanal TV-Untersuchungen - Kanalreparatur

Kanaltechnik Zahn GmbH
ZAHN 63674 Altenstadt

06047-343 87 21

Agethen

Karosserie-Fachbetrieb | Kfz-Meisterbetrieb
AutoLackierung | Beschriftung

AGETHEN GMBH AM STRASSBACH 4, 61169 FRIEDBERG
E-MAIL AGETHEN@AGETHEN-GMBH.DE

FREIE
MARKENUNABHÄNGIGE
WERKSTATT!



Tel. 06031 166710